

TRAITEUR WILLE

FEINE KOCHKUNST

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Traiteur Wille GmbH & Co. KG,
vertreten durch den geschäftsführenden Gesellschafter Christian Rose

Einleitung

Für die Verträge zwischen Traiteur Wille GmbH & Co. KG gelten ausschließlich diese allgemeinen Geschäftsbedingungen. Einseitige Änderungen durch den Kunden sind unwirksam.

Es gilt deutsches Recht. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

Mündliche Nebenabreden bedürfen zu Ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung der Traiteur Wille GmbH & Co. KG. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen, aus welchen Gründen auch immer, nicht gültig sein, so bleiben die übrigen Bestimmungen wirksam.

Preise, Zahlungen und Gültigkeit

Alle Preise verstehen sich freibleibend und exklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Sind keine gesonderten Absprachen getroffen worden, gelten die Preise und AGB's unserer Preisliste neuesten Datums. Wenn vom Angebotsdatum bis zum Liefertermin mehr als drei Monate vergangen sind, behalten wir uns eine Preisanpassung an die aktuelle Lohn- und Kostensituation vor.

Beim Speisenangebot können saisonale Änderungen auftreten.

Bei Weinen können Jahrgangsänderungen auftreten.

Unsere Rechnungen sind innerhalb von 7 Tagen nach Zugang zu bezahlen. Bei Zahlungsverzug behalten wir uns die Berechnung von Verzugszinsen vor. Wurden vereinbarte Anzahlungen nicht geleistet, besteht für den Kunden die Möglichkeit, vor Beginn der Veranstaltung am Veranstaltungsort den offenen Betrag mittels Barscheck an die Traiteur Wille GmbH & Co. KG zu entrichten. Bei Nichtzahlung der vereinbarten Vorkasse behält sich Traiteur GmbH & Co. KG vor, die vereinbarte Catering-Leistung nicht zu erbringen. Von der Zahlungspflicht entbunden ist der Kunde bei Nichterbringung nicht.

Der Kunde teilt uns vier Tage vor der Leistungserbringung die genaue Personenzahl mit. Diese Zahl ist Berechnungsgrundlage. Sollte die Teilnehmerzahl um mehr als 20% vom Veranstaltungsvertrag abweichen, sind wir berechtigt, den Preis neu festzusetzen. Bei einer Abweichung nach oben wird die tatsächliche Teilnehmerzahl berechnet.

Allgemeine Termine

Wir sind stets bemüht, vereinbarte Termine einzuhalten. Gelingt uns dies im Einzelfall nicht, so gesteht uns der Auftraggeber eine Toleranz von bis zu 60 Minuten zu.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stornierung

Bei der Stornierung von bereits erteilten Gesamtaufträgen (laut Kostenvoranschlag) berechnen wir
30 Tage vor dem vereinbarten Liefertermin 25%,
15 Tage vor dem vereinbarten Liefertermin 50%,
7 Tage vordem vereinbarten Liefertermin 75%,
3 Tage vordem vereinbarten Liefertermin 90%
des Auftrages.

Bei Stornierungen am Liefertag behalten wir uns vor, bis zu 100% des Auftragswertes in Rechnung zu stellen. Steht die Leistung in Zusammenhang mit der Anmietung von Veranstaltungsräumlichkeiten, gelten die Stornierungsbedingungen des jeweiligen Location-Betreibers.

Rücktritt

Sollte eine vereinbarte Vorkasse oder eine Sicherheitsleistung nicht erbracht worden sein, ist Traiteur Wille GmbH & Co. KG zum Vertragsrücktritt berechtigt. Weiterhin ist Traiteur Wille GmbH & Co. KG berechtigt außerordentlich vom Vertrag zurückzutreten wenn gerechtfertigte Gründe vorliegen. Diese können z.B. sein:

Höhere Gewalt (Brand, Streik, Flut o.Ä.)

Traiteur Wille GmbH & Co. KG begründeten Anlass zu der Annahme hat, dass die Veranstaltung den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit oder das Ansehen der Traiteur Wille UG & Co. KG in der Öffentlichkeit gefährden kann

(z.B. Rufgefährdung), insbesondere solchen Anlässen, die außerhalb der Einflussosphäre Traiteur Wille GmbH & Co. KG liegen. Wenn die Veranstaltung gesetzeswidrig ist.

Transport

Die Mindestgebühr für Anlieferungen von Speisen, Getränken und Equipment beträgt € 50,00 netto im Hamburger Stadtgebiet. Die Gebühr beinhaltet einen Fahrer, die Fahrzeugkosten und die Anlieferung bis hinter die erste Türe. Weiterer Personalaufwand wird gesondert in Rechnung gestellt.

Mängel und Schadensersatz

Die Ware ist bei Anlieferung zu überprüfen und eventuelle Mängel sofort anzuzeigen. Wenn keine sofortige Beanstandung der Ware stattfindet, gilt die Ware als angenommen und ist zur vollen Bezahlung gültig.

Wir sind dem Auftraggeber zum Schadensersatz wegen Verletzung einer vertraglichen Verpflichtung nur dann gehalten, wenn uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit nachgewiesen werden kann.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns unser Eigentum an allen gelieferten Waren und Transportmitteln vor.

Schlussbestimmungen

Erfüllungsort für Lieferung, Übergabe und Zahlung ist Hamburg. Der Gerichtsstand ist Hamburg. Mit Herausgabe dieser AGB's verlieren alle älteren Bedingungen ihre Gültigkeit.

Mietpreise und Mieteinheiten

Die aufgeführten Mietpreise für Geschirr, Equipment, Mobiliar etc. verstehen sich auf eine Mieteinheit von 3 Tagen. Der Liefertag und der Abholtag gelten als ganze Tage. Wird die Ware über eine Mieteinheit hinaus in Anspruch genommen, sind wir berechtigt eine weitere Mieteinheit zu berechnen.

Die Mietgegenstände dürfen nicht zweckentfremdet werden und nur am vereinbarten Veranstaltungsort eingesetzt werden. Werden die Gegenstände beschädigt zurück gegeben ist der Kunde zum Schadensersatz verpflichtet.